

**Fünfte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für die
Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften an der
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander-
Universität Erlangen-Nürnberg**

Vom 28. August 2009

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften an der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg vom 01. August 2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 19. März 2009, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 1 werden nach den Worten „Bachelor of Arts“ die Worte „und im Studiengang Wirtschaftsinformatik mit dem Abschlussziel des Bachelor of Science“ eingefügt.
- b) Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:
„¹Der Bachelor of Arts und der Bachelor of Science sind erste berufsqualifizierende Abschlüsse des wissenschaftlichen Studiums.“

2. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) Es wird folgender neuer Abs. 2 eingefügt:
„(2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung in Wirtschaftsinformatik wird der akademische Grad Bachelor of Science (abgekürzt: B.Sc.) verliehen.“
- b) Der bisherige Absatz 2 wird zu Absatz 3.

3. In § 4 wird folgender neuer Absatz 5 angefügt:

„(5) ¹Das Studium im Studiengang **Wirtschaftsinformatik** umfasst im **Pflichtbereich** (§ 32) 40 ECTS-Punkte. ²Dieser besteht aus Pflichtmodulen. ³Der **Kernbereich** (§ 41) umfasst 97,5 ECTS-Punkte, der sich aus jeweils drei Bereichen im Umfang von 15, 45 und 37,5 ECTS-Punkten zusammensetzt. ⁴Der Vertiefungsbereich (§ 41) umfasst 30 bis 35 ECTS-Punkte, die sich auf zwei Bereiche verteilen. ⁵Der Bereich Schlüsselqualifikationen (§ 42) besteht aus drei bis vier Modulen im Umfang von 7,5 bis 12,5 ECTS-Punkten.“

4. Es werden folgende neue §§ 32 und 33 eingefügt:

„§ 32

Pflichtbereich im Studium der Wirtschaftsinformatik

Im Pflichtbereich (Methodenkompetenz) sind Prüfungen in folgenden Modulen zu erbringen:

1. Mathematik
 - Mathematik (10 ECTS-Punkte)
2. BWL
 - Buchführung (5 ECTS-Punkte)
3. Wirtschaftsinformatik
 - IT und E-Business für Wirtschaftsinformatik (5 ECTS-Punkte)
4. Informatik
 - Algorithmen und Datenstrukturen (10 ECTS-Punkte)
 - Grundlagen der Logik und Logikprogrammierung (5 ECTS-Punkte)
 - Theoretische Informatik für Wirtschaftsinformatik (5 ECTS-Punkte).

§ 33

Assessmentprüfung im Studium der Wirtschaftsinformatik, Studienverlauf

Zum Bestehen der Assessmentprüfung im Studium der Wirtschaftsinformatik sind bis zum Ende des zweiten Semesters folgende Module erfolgreich abzulegen:

1. Mathematik (10 ECTS-Punkte)
2. Buchführung (5 ECTS-Punkte)
3. IT und E-Business für Wirtschaftsinformatik (5 ECTS-Punkte)
4. Algorithmen und Datenstrukturen (10 ECTS-Punkte)
5. Grundlagen der Logik und Logikprogrammierung (5 ECTS-Punkte)
6. Theoretische Informatik für Wirtschaftsinformatik (5 ECTS-Punkte)
7. Unternehmer und Unternehmen (5 ECTS-Punkte)
8. Absatz (5 ECTS-Punkte)
9. Parallele und Funktionale Programmierung (5 ECTS-Punkte)
10. Konzeptionelle Modellierung (5 ECTS-Punkte).“

5. Die bisherigen §§ 32 bis 38 werden zu den neuen §§ 34 bis 40.

6. Es wird folgender neuer § 41 eingefügt:

„§ 41

Kern- und Vertiefungsbereich im Studium Wirtschaftsinformatik

(1) Im Studiengang Wirtschaftsinformatik müssen folgende Module im Umfang von 97,5 ECTS-Punkten aus dem Kernbereich erfolgreich abgeschlossen sein:

1. BWL (15 ECTS-Punkte)
 - Unternehmer und Unternehmen (5 ECTS-Punkte)
 - Absatz (5 ECTS-Punkte)
 - Produktion, Logistik, Beschaffung (5 ECTS-Punkte)
2. Wirtschaftsinformatik (45 ECTS-Punkte)
 - Allgemeine WI1: IT-gestützte Unternehmensführung (5 ECTS-Punkte)
 - Allgemeine WI2: E-Business-Management (5 ECTS-Punkte)
 - Allgemeine WI3: IT-Management (5 ECTS-Punkte)

- Spezielle WI1: Technologie- u. Projektmanagement im E-Business (10 ECTS-Punkte)
 - Spezielle WI2: Innovations- und Wertschöpfungsmanagement (10 ECTS-Punkte)
 - spezielle WI3: Service-, Prozess- und Informationsmanagement (10 ECTS-Punkte)
3. Informatik (37,5 ECTS-Punkte)
- Parallele und Funktionale Programmierung (5 ECTS-Punkte)
 - Konzeptionelle Modellierung (5 ECTS-Punkte)
 - Grundlagen der Technischen Informatik (7,5 ECTS-Punkte)
 - Systemprogrammierung (10 ECTS-Punkte)
 - Rechnerkommunikation (5 ECTS-Punkte)
 - Datenbanksysteme (5 ECTS-Punkte).

(2) ¹Im Vertiefungsbereich sind Prüfungen in folgenden Modulen zu erbringen:

1. Fachliche Vertiefung (15 bis zu 35 ECTS-Punkte)
 - wahlweise Fachvertiefung (5, 10, 15 oder 20 ECTS-Punkte)
 - Bachelorarbeit (12 ECTS-Punkte)
 - Seminar zur Bachelorarbeit (3 ECTS-Punkte)
2. Praxiskompetenz (bis zu 15 ECTS-Punkte)
 - wahlweise Praktikum Wirtschaftsinformatik (10 ECTS-Punkte)
 - wahlweise Planspiel (5 ECTS-Punkte).

²Im Bereich der Fachvertiefung können nur Module gewählt werden, die nicht bereits Bestandteil des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsinformatik sind. ³Die wählbaren Module werden im Modulhandbuch bekannt gegeben.

(3) Unter den wahlweise zu erbringenden Modulen kann im Vertiefungsbereich und im Bereich Schlüsselqualifikationen zwischen Modulen im Umfang von insgesamt 20 ECTS-Punkten gewählt werden.“

7. Die bisherigen §§ 39 („Schlüsselqualifikationen, Zweifach“) und 40 („In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten“) nach der Änderung unter der o. g. lfd. Nr. 5. werden zu den neuen §§ 42 und 43.
8. Im neuen § 42 („Schlüsselqualifikationen, Zweifach“) wird folgender neuer Absatz 4 angefügt:

„(4) ¹Im Studium der Wirtschaftsinformatik sind Module im Umfang von 7,5 bzw. wahlweise 12,5 ECTS-Punkten nachzuweisen. ²Diese entfallen auf

1. Seminar Wirtschaftsinformatik (2,5 ECTS-Punkte)
2. Präsentationsfähigkeit (2,5 ECTS-Punkte)
3. Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (2,5 ECTS-Punkte)
4. wahlweise Fallstudienseminar Wirtschaftsinformatik (5 ECTS-Punkte).

³§ 41 Abs. 3 gilt entsprechend“

9. Es wird folgende neue Anlage 4 eingefügt:
 „Anlage 4 Bachelor in Wirtschaftsinformatik

			WS		SS		WS		SS		WS		SS	
			1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester	
	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS
Pflichtbereich (Methodenkompetenz)	32	40												
Mathematik	8	10												
Mathematik	8	10			8	10								
BWL	4	5												
Buchführung	4	5	4	5										
Wirtschaftsinformatik	4	5												
IT und E-Business für Wirtschaftsinformatik	4	5	4	5										
Informatik	16	20												
Algorithmen und Datenstrukturen	8	10	8	10										
Grundlagen der Logik und Logikprogrammierung	4	5	4	5										
Theoretische Informatik für Wirtschaftsinformatik	4	5			4	5								
Kernbereich (Fachkompetenz)	78	97,5												
BWL	12	15												
Unternehmer und Unternehmen	4	5	4	5										
Absatz	4	5			4	5								
Produktion, Logistik, Beschaffung	4	5					4	5						
Wirtschaftsinformatik	36	45												
Allgemeine WI1: IT-gestützte Unternehmensführung	4	5					4	5						
Allgemeine WI3: IT-Management	4	5					4	5						
Allgemeine WI2: E-Business-Management	4	5							4	5				
Spezielle WI1: Technologie- und Projektmanag. im E-Business	8	10							4	5	4	5		
Spezielle WI2: Innovations- und Wertschöpfungsmanagement	8	10							4	5	4	5		
Spezielle WI3: Service-, Prozess-, und Informationsmanag.	8	10									4	5	4	5
Informatik	30	37,5												
Parallele und Funktionale Programmierung	4	5			4	5								
Konzeptionelle Modellierung	4	5			4	5								
Grundlagen der Technischen Informatik	6	7,5					6	7,5						
Systemprogrammierung	8	10					8	10						
Rechnerkommunikation	4	5							4	5				
Datenbanksysteme	4	5									4	5		

Schlüsselqualifikationen (Sozialkompetenz)	8	12,5						
Seminar Wirtschaftsinformatik	2	2,5				2	2,5	
Präsentationsfähigkeiten	2	2,5				2	2,5	
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	2	2,5				2	2,5	
Fallstudienseminar (WInf) * (0/ 5 ECTS; 5. oder 6. Semester)	2	5						2 5
Vertiefungsbereich	4	30						
Fachliche Vertiefung	2	15						
Fachvertiefung* (0/ 5/ 10/ 15/ 20 ECTS; 5. oder 6. Sem.)	0	0						
Bachelorarbeit	0	12						12
Seminar zur Bachelorarbeit	2	3						2 3
Praxiskompetenz	2	15						
Praktikum Wirtschaftsinformatik * (0/ 10 ECTS; 5. oder 6. Sem.)	0	10					10	
Planspiel * (0/ 5 ECTS; 5. oder 6. Semester)	2	5						2 5
	SWS	122	24	24	26	22	16	10
	ECTS	180	30	30	32,5	27,5	30	30

*) Wahl zwischen
 Fachvertiefung,
 Fallstudienseminar,
 Praktikum und
 Planspiel

Die bisherigen Anlagen 4 und 5 werden zu Anlagen 5 und 6.

§ 2 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

¹Die Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2009 in Kraft. ²Sie tritt mit Ablauf des 1. April 2010 außer Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 22. Juli 2009 und der Genehmigungsfeststellung des Rektors vom 28. August 2009.

Erlangen, den 28. August 2009

Prof. Dr. Karl-Dieter Gröske
Rektor

Die Satzung wurde am 28. August 2009 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 28. August 2009 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 28. August 2009.